

Worüber sollten Sie mit Ihrem Steuerberater sprechen?

... damit Sie nichts vergessen und auf das Gespräch mit Ihrem Berater gut vorbereitet sind.

Thema	Beratungsbedarf
Allgemeine haushaltsnahe Beschäftigungen (Haushaltshilfe) zur Erledigung von typischen Arbeiten der Hausarbeit und Betreuung von Kindern, Kranken, Alten und pflegebedürftigen Personen des Haushalts.	<input type="checkbox"/> Ja
Erbringung allgemeiner haushaltsnaher Dienstleistungen durch Dienstleister wie Aufwendungen für Reinigungs- und Putzdienste (Straßen-, Haus-, Wohnungs-, Teppich-/Bodenreinigung u.Ä.), Aufwendungen für die Gartenpflege, Aufwendungen für die Durchführung von Streich- und Tapezierarbeiten, Aufwendungen zur Behebung von kleineren Schäden, Aufwendungen im Rahmen eines Umzugs, die durch die Beauftragung einer Umzugsspedition entstehen, Aufwendungen für die Betreuung von Kindern und pflegebedürftigen Personen des Haushalts etc.	<input type="checkbox"/> Ja
Aufwendungen für haushaltsnahe Handwerkerleistungen rund um den Privathaushalt wie für die Inanspruchnahme von Wartungs-, Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsleistungen (wie Heizung, Schornsteinfeger etc.), die Reparatur von Haushaltsgeräten etc. in einem inländischen Privathaushalt des Steuerpflichtigen. Zusätzliche Steueroptimierung durch Verteilung der Zahlung auf zwei Jahre und ggf. Aufteilung der Rechnung auf die Bereiche nach § 35a Abs. 2 Satz 1 und Satz 2 EStG.	<input type="checkbox"/> Ja
Steueroptimierte Übertragung von Immobilieneigentum und steueroptimierte Vorgehensweise bei Immobilieninvestitionen/Reparaturen etc.	<input type="checkbox"/> Ja
Wegen Wegfall des Sonderausgabenabzugs von Steuerberatungskosten ab 2006 exakte Gewichtung und Zuordnung der Steuerberatungskosten mit Rechnungsaufteilung zur Erreichung des höchstmöglichen Abzugs als Werbungskosten oder Betriebsausgaben.	<input type="checkbox"/> Ja
Gestaltung/Geltendmachung von Ausbildungskosten für die eigene Berufsausbildung	<input type="checkbox"/> Ja
Optimierung bei der Kündigung von Lebensversicherungen	<input type="checkbox"/> Ja
Inanspruchnahme kindbedingter Steuervergünstigungen	<input type="checkbox"/> Ja
Optimierung der Freistellungsaufträge	<input type="checkbox"/> Ja
Steuerminimierung durch Übertragung von Geldvermögen auf die Kinder soweit sinnvoll/gewünscht.	<input type="checkbox"/> Ja
Investition in steueroptimierte Kapitalanlagen mit Gewinnverschiebungsauswirkung (z.B. Zinszahlung in den Folgejahren/Niedrigsteuerjahre)	<input type="checkbox"/> Ja
Erwerb von steueroptimierten Auslandskapitalanlagen/Finanzinnovationen zur Realisierung niedrig besteuert oder steuerfreier Anlagegewinne.	<input type="checkbox"/> Ja
Steueroptimierung bei Spekulationsgewinnen/Spekulationsverlusten aus An- und Verkauf von Wertpapieren optimieren	<input type="checkbox"/> Ja
Überprüfung von Möglichkeiten, anstatt zukünftiger Bruttolohnerhöhungen steuerfreie oder steuerbegünstigte Arbeitgeberleistungen zu vereinbaren.	<input type="checkbox"/> Ja
Gestaltungsberatung zu den Werbungskosten als Arbeitnehmer wie Ausbildungskosten, Arbeitszimmer, Arbeitsmittel etc.	<input type="checkbox"/> Ja
Prüfung der Steuerpflicht von Rentnern aufgrund der Neuregelung der Besteuerung der Renteneinkünfte ab 2005 – Prüfung eventueller Nacherklärungspflichten für Vorjahre	<input type="checkbox"/> Ja
Überprüfung der korrekten Einordnung der jeweiligen Rente in die Besteuerungssystematik der neu geregelten Besteuerung der Alterseinkünfte	<input type="checkbox"/> Ja